



Freiwillige Feuerwehr UNTERLAUS e.V. gegr. 1898



Erhöhte Brandgefahr zur Weihnachtszeit

Sicherheitstipps für eine sichere Advents- und Weihnachtszeit

Flackernde Lichter verbreiten in der dunklen Adventszeit besinnliche Stimmung in der Wohnung. Wenn jedoch aus dem romantischen Kerzenschein ein richtiges Feuer wird, ist es ganz schnell aus mit der Besinnlichkeit. Unachtsamkeit, etwa beim Umgang mit dem Adventskranz, ist in dieser Zeit eine der häufigsten Ursachen für Wohnungsbrände. Diese Brände werden meist viel zu spät entdeckt und führen dann oft zu Personenschäden durch Rauchgasvergiftungen. Rauchmelder in der Wohnung verringern dieses Risiko enorm, indem sie rechtzeitig Alarm geben. Die Lebensretter gibt es schon für einen recht geringen Preis im Fachhandel. Sie sollten in keinem Kinderzimmer und in keinem Schlafzimmer fehlen und sind das ideale Geschenk zum Nikolaus oder zu Weihnachten.

Damit es gar nicht erst so weit kommt, hier einige

Tipps für eine sichere Advents- und Weihnachtszeit

– Kerzen gehören immer in eine standfeste, nicht brennbare Halterung!

– Stellen Sie Adventsgestecke nur auf feuerfeste Unterlagen!

– Stellen Sie den Baum standsicher und in ausreichendem Abstand zu brennbaren Gegenständen auf (Vorhänge, Tischdecken usw.)!

– Stellen Sie Kerzen nicht in der Nähe von brennbaren Gegenständen oder an einem Ort mit starker Zugluft auf!

– Löschen Sie Kerzen an Adventskränzen und Gestecken rechtzeitig, bevor sie ganz heruntergebrannt sind! Vergewissern Sie sich immer, ob Sie auch wirklich alle Kerzen gelöscht haben!

– Der Baum sollte möglichst frisch sein und auch schon vor dem Fest in einem Wassergefäß stehen. Tannengrün trocknet mit der Zeit aus und ist dann umso leichter entflammbar – ziehen Sie solche Brandfallen rechtzeitig aus dem Verkehr!

– Verwenden Sie am besten Elektrokerzen. Diese sollten den VDE-Bestimmungen entsprechen!

– Wenn Sie dennoch nicht auf Wachskerzen verzichten wollen, dürfen Sie diese nie unbeaufsichtigt lassen. Unachtsamkeit ist Brandursache Nummer eins! Bringen Sie die Kerzen nicht unmittelbar unter einem Ast an und achten Sie auf ausreichenden Abstand zu Zweigen!

– Verzichten Sie auf Sternwerfer in der Wohnung!

– Stellen Sie einen mit Wasser gefüllten Eimer bereit!

**Alarmieren Sie bei einem Brand sofort die Feuerwehr !!!
Notruf: 112**

Quelle: Florian kommen Nr. 63 – Dezember 2005 – Landesfeuerwehrverband Bayern e.V.